

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1905-1906**

17.5.1906



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 17. Mai 1906.

68. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A (rote Abonnementskarten).

Fra Diavolo.

Romische Oper in drei Akten von Eugen Scribe. Musik von Auber.
Musikalische Leitung: Michael Balling. Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Fra Diavolo, unter dem Namen des Marquis von San Marco	Hans Bussard.
Lord Koolburn	Jan van Gorkom.
Pamella, seine Gemahlin	Rosa Ethofer.
Lorenzo, Offizier bei den römischen Dragonern	Max Pauli.
Matteo, Gastwirt	August Haag.
Berline, seine Tochter	Käthe Warmersperger.
Giacomo, { Banditen	{ Hans Keller.
Beppo, {	{ Adolf Gallego.
Ein Dragoner	Adolf Bodenmüller.
Ein Müller	Friedrich Ehl.

Römische Dragoner. Landleute.

Die Handlung spielt in einem Dorfe bei Terracina.

Bauertanz im dritten Akte arrangiert von Paula Allegri-Bayz.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle, sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: **sieben Uhr.** Ende: gegen halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: **halb 7 Uhr.**

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze. Balkon I. Abt. M. 5.—, Sperrsitze I. Abt. M. 4.— u. s. w.

Krank: Identa Fassbender, Elfriede Mahn. Kontraktlich beurlaubt:
Fritz Rémond.

Die Zurücknahme von gelösten Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden.
Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Notausgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Freitag, den 18. Mai:	66. B. Im weißen Röhl.
Samstag, den 19. Mai:	65. C. Die Mitschuldigen. Der zerbrochene Krug.
Sonntag, den 20. Mai:	67. C. Lohengrin.
Montag, den 21. Mai:	67. A. Ein Glas Wasser.

Bekanntmachung.

Beginnend am **Dienstag, den 29. Mai** findet auf Höchsten Befehl eine Aufführung von Richard Wagners Bühnenfestspiel „Der Ring des Nibelungen“ statt und zwar am:

Dienstag, den 29. Mai „Das Rheingold“, 7—10 Uhr,
Donnerstag, den 31. Mai „Die Walküre“, 6—10 1/2 Uhr,
Samstag, den 2. Juni „Siegfried“, 6—10 1/2 Uhr und
Montag, den 4. Juni (Pfingsten) „Götterdämmerung“, 6—11 Uhr.

Für diese vier Vorstellungen wird auf die zum Jahresabonnement zugelassenen Plätze ein **Sonderabonnement** zu kleinen Preisen mit Vorrecht der Jahresabonnenten eröffnet. Abonnenten, welche von diesem Vorrechte Gebrauch machen wollen, erhalten die Sonderabonnementskarten an der Kasse am Haupteingang am **Montag, den 21. Mai**, nachmittags 3—5 Uhr, und zwar Abt. B 3—4 Uhr, Abt. C 4—1/2 5 Uhr und Abt. A 1/2 5—5 Uhr. Denjenigen Abonnenten der Abteilungen C und A, welche hierbei nicht befriedigt werden können, wird auf Wunsch am **Dienstag, den 22. Mai**, vormittags 10—1 Uhr das Vorrecht auf einen andern Platz nach Wahl und Vorrat eingeräumt.

Das übrige Publikum kann das Sonderabonnement am **Dienstag, den 22. Mai**, nachmittags 3—5 Uhr lösen. Auswärtige werden gebeten, mit der Bestellung des Sonderabonnements den Betrag einzufenden.

Preise des Sonderabonnements:

Logen I. Rangs und Balkon	I. Abt. 16 M.
	II. Abt. 14 M.
II. Rang Mitte	I. Abt. 14 M.
	II. Abt. 12 M.
Sperrsitze u. Parterre-Logen	I. Abt. 12 M.
	II. Abt. 10 M.
II. Rang Seite	I. Abt. 10 M.
	II. Abt. 8 M.
III. Rang Mitte	I. Abt. 8 M.
	II. Abt. 6 M.

Wegen des Sonderabonnements ist die Einräumung des Abonnementsvorrechts zu den **einzelnen** Vorstellungen unmöglich. Der Verkauf von Eintrittskarten zu den **einzelnen** Vorstellungen beginnt am **Mittwoch, den 23. Mai**, vormittags 9 Uhr bei großen Preisen: Balkon I. Abt. 6 M., Sperrsitze I. Abt. 4 M. 50 Pf. usw.

Groß. Hoftheater Karlsruhe.

Samstag den 5. Mai 1906.
64. Abonnementsvorstellung der
Abt. A (rote Abonnementskarten).
Zum erstenmal:

Die Mitschuldigen.

Ein Lustspiel in Versen und 3 Aufzügen von Goethe.
Leiter der Aufführung: Der Intendant

Personen:
Der Wirt . . . Hugo Höcker.
Sophie, seine Tochter . . . Lisa Pöbdechtel.
Eddler, ihr Mann . . . Siegf. Feinzel.
Alcest . . . Hugo Höcker.
Ein Kellner . . . Emil Hunzler.
Der Schauplatz ist im Wirtshause.

Neu einstudiert:

Der zerbrochene Krug.

Lustspiel in einem Akt von Heinrich von Kleist.
Leiter der Aufführung: Der Intendant

Personen:
Waltber, Gerichtsrat . . . Joseph Mart.
Adam, Dorfrichter . . . W. Bassermann.
Licht, Schreiber . . . Wilh. Kempf.
Frau Marthe Kull . . . Margar. Bir.
Eve, ihre Tochter . . . Alwine Müller.
Kuprecht Lämpel, ein Bauernbursch . . . Fritz Soot.
Frau Brigitte, seine Ruhme . . . Marie Wolff.
Diener des Gerichtsrats . . . H. Benedict.
Grete, Magde des Dorfrichters . . . Marie Senter.
Lise, Magde des Dorfrichters . . . Julie Schwarz.
Der Büttel . . . Emil Hunzler.
Die Handlung spielt in dem niederländischen Dorfe Huysum bei Utrecht.
Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.
Kassen-Eröffnung 1/7 Uhr.
Mittel-Preise.

Groß. Hoftheater Karlsruhe.

Montag den 5. März 1906.
48. Abonnementsvorstellung der
Abt. A (rote Abonnementskarten).

Der Herr im Hause.

Lustspiel in 4 Akten von Paul Hindau
Leiter der Aufführung: S. Scharfanel.

Personen:
Philipp Hettstädt, Baumeister . . . Hugo Höcker.
Juliane, dessen Frau . . . Lisa Pöbdechtel.
Sophie Wittich, deren Nichte . . . Alwine Müller.
Claudia, Wittich, Julianens Tante . . . Marie Wolff.
Ernst Spein, Architekt . . . Felix Baumbach.
Hettstädt Socius . . . Siegf. Feinzel.
Felix Miesel . . . Emil Hunzler.
Minna (in Hettstädt's Diensten) . . . Marie Senter.
Johann's Diensten . . . Emil Hunzler.
Die Handlung spielt in Berlin und in der Gegenwart.
Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.
Kasse-Eröffnung 1/7 Uhr.
Mittel-Preise.

Groß. Hoftheater Karlsruhe.

Donnerstag den 17. Mai 1906.
68. Abonnementsvorstellung der
Abt. A (rote Abonnementskarten).

Fra Diavolo.

Romische Oper in 3 Akten von Eugen Scribe. Musik von Luber.
Musikalische Leitung: Michael Balling.
Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Fra Diavolo, unter dem Namen des Marquis von San Marco . . . Hans Bussard.
Lord Kooburn . . . Jan van Gorkom.
Pamella, seine Gemahlin . . . Rosa Ethofer.
Lorenzo, Offizier bei den römischen Dragonern . . . Max Pauli.
Matteo, Gastwirt . . . August Haag.
Berline, seine Tochter . . . R. Wärmersperger.
Giacomo, Bandit . . . Hans Keller.
Peppo, Bandit . . . Adolf Hallego.
Ein Dragoner . . . H. Bodenmüller.
Ein Müller . . . Friedrich Erl.
Römische Dragoner . . . Landleute.
Die Handlung spielt in einem Dorfe bei Terracina.
Bauernanz im dritten Akte, arrangiert von Paula Allegri-Banz.
Anfang 7 Uhr. Ende geg. 1/10 Uhr.
Kasse-Eröffnung 1/7 Uhr.
Mittel-Preise.

Die Walküre.

In drei Aufzügen.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.

Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Siegmund	Hans Keller.
Hunding	Max Büttner
Wotan	Uda von Westhoven.
Sieglinde	**)
Brünnhilde	Rosa Ethofer.
Fricka	Käthe Wärmersperger.
Gerhilde	Alice Schenker.
Helmwige	Marie Hofmann
Ortlinde	Rosa Ethofer.
Waltraute	Christine Friedlein.
Schwertleite	***)
Siegrune	Magdalene Bauer.
Gringerde	Anna Blank.
Rosweiße	

*) Siegmund: Karl Kurz-Stolzenberg vom k. k. Hofoperntheater in Wien
**) Brünnhilde: Ellen Gulbranson von Bayreuth
***) Siegrune: Dina von der Bijver vom Hof- und Nationaltheater als Gäste in Mannheim

127 1907 Feb 1907